

NR. 01/2021



Pfarnachrichten
Obdacherland



OBDACHERLAND.GRAZ-SECKAU.AT

ZEIT DER FREUDE?

Foto: jefunny, gettyimages.at

WORT DES PFARRERS

WIR MENSCHEN DENKEN FALSCH HERUM

*Wir wollen schnell erwachsen werden -
und später wünschen wir uns die Kindheit und Jugend zurück.
Um Geld zu verdienen, setzen wir unsere Gesundheit aufs Spiel -
und später geben wir viel Geld aus, um wieder gesund zu werden.
Wir denken so sehr an die Zukunft, dass wir die Gegenwart vergessen
und am Ende erleben wir weder die Gegenwart noch die Zukunft.
Wir leben so, als würden wir nie sterben -
und dann sterben wir, als hätten wir nie gelebt!*



Paulo Coelho: Sei wie ein Fluß, der still die Nacht durchströmt

Nicht, dass die Fastenzeit vor uns liegt, macht mir Sorgen, sondern dass wir bereits die Fastenzeit hinter uns haben, das ist, worüber wir uns Gedanken machen müssen. So beschrieb vor Kurzem ein guter Freund das vergangene Jahr. Und ich fügte hinzu, dass wir den kirchlich vielleicht schon überalterten oder eher ins Fitnesswesen gewanderten Begriff des „Fastens“ neu bestimmen können.

„Lockdown“ ist jenes Wort des vergangenen Jahres, das eigentlich dasselbe beschreibt: Abstand halten von den Gewohnheiten des Lebens. Rückzug aus der Hektik und Betriebsamkeit in die eigenen vier Wände. Bewegung machen und Sport treiben, damit man keinen Lagerkoller bekommt und in der frischen Luft neue Energien tanken und Kräfte sammeln. Sich vom Ballast des Unnötigen lossagen, wegräumen und aufgestapeltes Zeug aussortieren und Unnötiges entsorgen. Nur das einkaufen, was man wirklich braucht und nicht zeitfressend und gestresst durch irgendwelche Einkaufstempel zu hetzen, nur weil es die Werbung einredet. Und schließlich beim Urlaub zu Hause entspannen, statt von langen Fernreisen erst wieder müde und urlaubsreif zurückzukommen.

Ich weiß schon, dass es sehr überspitzt und plakativ ist und dass wir gerade am Ende des dritten Lockdowns angelangt, wieder froh sind, gewisse Wege, wenn auch mit Einschränkungen, gehen zu können (oder auch in der Kirche wieder als größere Gemeinschaft feiern zu dürfen). Meine Frage jedoch ist, ob wir aus dieser Zeit etwas gelernt haben – ob wir sie wirklich auch für uns und unsere Seele genutzt haben, oder ob wir auch ohne Lockdowns wirklich noch die Zeit, Ruhe und Geduld mit uns selbst haben, eine „Fastenzeit“ einzugehen.

Daher möchte ich jedem dieses Gedicht von Paulo Coelho ans Herz legen, denn das Wesentliche und Entscheidende der Fastenzeit liegt nicht im Tun und im Machen, sondern einzig und alleine im SEIN. Dass wir uns unseres Lebens bewusst werden, dass wir im Hier und Jetzt leben und dass das Leben ein Geschenk ist, dass es wichtig ist, mit anderen zu teilen und sich stets von vielen positiven Eindrücken bereichern zu lassen.

Für die kommende Zeit wünsche ich uns, dass wir uns nicht mehr danach ausrichten, was wir nicht dürfen, sondern einfach danach, was wir können und was uns möglich ist. So werden wir die Fastenzeit nicht (nur) als eine Zeit des Verzichtes erleben, sondern als eine Zeit der Freude, der Hoffnung und des erfüllten Lebens.

Ihr

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Kornelius Stiefen', written in a cursive style.



KREUZ & QUER



KOMMUNIKATIONSKANÄLE:

Der Inhalt des Pfarrblattes ist aktuell zum Zeitpunkt des Druckes. Über Änderungen, die sich danach ergeben, bitten wir, dass Sie sich über die anderen Kommunikationskanäle des Pfarrverbandes informieren. Zusätzlich zu den **Schaukästen** sind aktuelle Informationen auch stets auf der **Homepage** unter

www.obdacherland.graz-seckau.at

sowie in der **Gemeinde-App Gem2Go** verfügbar. Sollten Sie spezielle Fragen haben, gibt unsere **Pfarrkanzlei** gerne Auskunft unter **03578/2375**. Außerdem betreiben wir seit Kurzem auch eine eigene **Instagram-Seite** (**[pfarrverband_obdacherland](https://www.instagram.com/pfarrverband_obdacherland)**) – wir freuen uns über zahlreiche Follower!

CARITAS HAUSSAMMLUNG: SEIT 70 JAHREN UNTERWEGS FÜR MENSCHEN IN NOT



Seit 70 Jahren sind jeweils im Frühjahr tausende HaussammlerInnen steiermarkweit gemeinsam unterwegs für Menschen in Not. Um in der aktuellen Situation mehr Handlungsspielraum zu gewinnen, werden wir heuer erst **von 19. März bis 31. Mai 2021** für die Haussammlung in den Pfarren unterwegs sein. „Heute so wichtig wie damals“ gilt gleichermaßen für das Engagement aller Beteiligten wie auch für die Arbeit der Caritas in der Steiermark, der die Spenden der Haussammlung zu Gute kommen. Großen Dank schon jetzt allen UnterstützerInnen.

An alle HaussammlerInnen: bitte die Listen ab März in der Pfarrkanzlei abholen. Danke!

KIRCHENPUTZ



Der Kirchenputz findet heuer wegen der Kirchenrenovierung nicht statt.

STERNESINGER-ERGEBNISSE

Folgende Beiträge konnten an die Dreikönigsaktion 2021 überwiesen werden:

- Pfarre Obdach: 6.296,50
- Pfarre St. Anna: 801,50
- Pfarre St. Georgen: 479,00
- Pfarre St. Wolfgang: 955,00



Ein herzliches „Vergelt's Gott“!

ALTE KIRCHENFOTOS GESUCHT:

Liebe Pfarrbevölkerung!



Anlässlich der bevorstehenden Kircheninnenrenovierung suchen wir alte Fotos der Pfarrkirche Obdach. Falls jemand Bilder hat, bitte in der Pfarrkanzlei melden. Die Fotos müssen nicht aus einem Album herausgenommen werden, man kann sie auch einfach abfotografieren und per Mail (**obdach@graz-seckau.at**) an die Pfarre schicken oder in der Pfarrkanzlei abfotografieren lassen. Wir würden uns sehr über alte Aufnahmen freuen.

Herzlichen Dank für Ihre Mithilfe!



TOTENGRÄBER GESUCHT:



Für den Friedhof Obdach wird ab Mitte Mai/Juni ein Totengräber gesucht. Bei Interesse bitte in der Pfarrkanzlei bei Frau Richter melden: **03578/2375**.



GAST- KOMMENTAR



Vielleicht ist es nur ein Augenaufschlag, ein Blick oder ein Lächeln, vielleicht nur ein Wort, eine Frage oder ein Gespräch, vielleicht nur ein Antippen, eine Berührung oder ein Streicheln, vielleicht nur eine Geste, ein Verstehen oder sonst etwas, vielleicht ist es ganz wenig was einen älteren, pflegebedürftigen, kranken Menschen glücklich macht - das jedenfalls versuchen wir herauszufinden und den Menschen, die uns anvertraut sind, zu geben!

Sehr geehrte BürgerInnen der Pfarre
Obdach!

Diese Worte habe ich im Jahr 2013 für eine Ausgabe der Gemeindezeitung einmal verfasst, nicht ahnend, dass so etwas Selbstverständliches wie ein Antippen, eine Berührung oder ein Lächeln, welches hinter der Maske schwer zu erkennen ist, einmal so schwer umzusetzen sein wird!

Nun, nachdem die schwierige Zeit der Coronainfektionen im Heim hinter uns liegt und wir sozusagen die „neue Normalität“ zu leben versuchen, kann ich Ihnen zwar versichern, dass wir alles tun, um den Menschen, die bei uns leben, Abwechslung und Lebensfreude zu vermitteln, sich dies jedoch aufgrund der Regelungen und Maßnahmen weiterhin sehr schwierig gestaltet. Wir hatten nach langer Zeit endlich wieder einmal eine Heilige Messe, natürlich hinter Plexiglas, aber zur großen Freude der BewohnerInnen! Wir werden auch am Rosenmontag ein Faschingsfest gestalten, leider wie schon seit einem Jahr ohne die Angehörigen und mit Maske, ohne Buffet aber trotzdem mit Heringssalat, Gulaschsuppe und Krapfen. Wir werden uns entsprechend des chaotischen Verlaufes im vergangenen Jahr nach dem Motto „Chaos durch den Nachmittag“ ganz kunterbunt verkleiden.

Wir versuchen jedenfalls für unsere BewohnerInnen die Tage so normal wie möglich zu gestalten und ihnen Nähe und Geborgenheit zu vermitteln.

Sehr schwierig ist aber nach wie vor die Umsetzung der Besucherregelungen - für uns ein großer Aufwand - für die Besucher und Bewohner trotz aller Bemühungen unbefriedigend - da mit Maske und hinter Plexiglas und nur für 20 Minuten. Immer wieder führe ich Gespräche mit Angehörigen, die durch den Abstand, das nicht in den Arm nehmen dürfen ihrer Lieben traurig, ja fast verzweifelt sind. Wir versuchen so menschlich wie nur möglich zu agieren, Besuche zu ermöglichen, besondere Umstände zu berücksichtigen und den Humor nicht zu verlieren.

Mir bleibt abschließend zu vermitteln, dass wir für unsere BewohnerInnen da sind, wo immer sie uns brauchen, dass wir mit ihnen dem Jahreskreis entsprechend Vieles gemeinsam gestalten, dass wir und sie fast immer positiv in die Zukunft schauen und gemeinsam hoffen, dass die Maßnahmen einmal leichter und die Zeiten besser werden.

Alles Liebe,

Gabriele Schlögl

Pflegedienstleitung

Seniorenresidenz Zirbenland GmbH



FASTENZEIT

BEWUSST LEBEN OHNE VERZICHT

In unserem christlichen Glauben findet die 40-tägige Fastenzeit zwischen Aschermittwoch und Karsamstag statt (heuer von 17. Februar bis 3. April 2021). In der Fastenzeit werden die Sonntage als sogenannte Feiertage der Auferstehung nicht mitgerechnet.

Dieser Brauch lässt sich in der Geschichte des Christentums bis in das 4. Jahrhundert zurückverfolgen und wird auch heute noch von gläubigen Christen praktiziert. Die Fastenzeit geht dem Osterfest voraus und erinnert an die 40 Tage, die Jesus in der Wüste verbrachte. Auch das Alte Testament kennt Fastenzeiten: König David beispielsweise fastete, als ein Sohn sehr krank wurde. Als wichtigste Fasttage gelten in der katholischen Kirche Aschermittwoch und Karfreitag. In manchen katholischen Gegenden gilt der Freitag noch immer als der Fasttag, der fleischlose Tag.

Die Fastenzeit ist geprägt durch den Verzicht, also das Fasten. Dieses Fasten ist einerseits durch die offizielle Fastenordnung der katholischen Kirche vorgegeben, andererseits ist jeder Christ aufgerufen, sich von Dingen und Zwängen zu befreien, die das Glaubensleben beeinträchtigen oder von wichtigen Dingen im Leben abhalten. Die durch den bewussten Verzicht entstehenden Freiräume sollen andererseits für ein intensiveres Erleben und Reflektieren des eigenen Glaubenslebens genutzt werden.

Heutzutage ist es aber ebenso beliebt, ganz unterschiedlichen Konsum zu fasten und bewusster zu leben. Neben Fleisch wird so mittlerweile auch gerne auf Internet, Soziale Medien, Auto, Süßigkeiten, Rauchen, das Smartphone und vieles mehr verzichtet. Verschiedene Fastenaktionen und Impulse bieten jedem die Möglichkeit, den bewussten Verzicht in diesen besonderen sechs Wochen im Kirchenjahr zu üben.

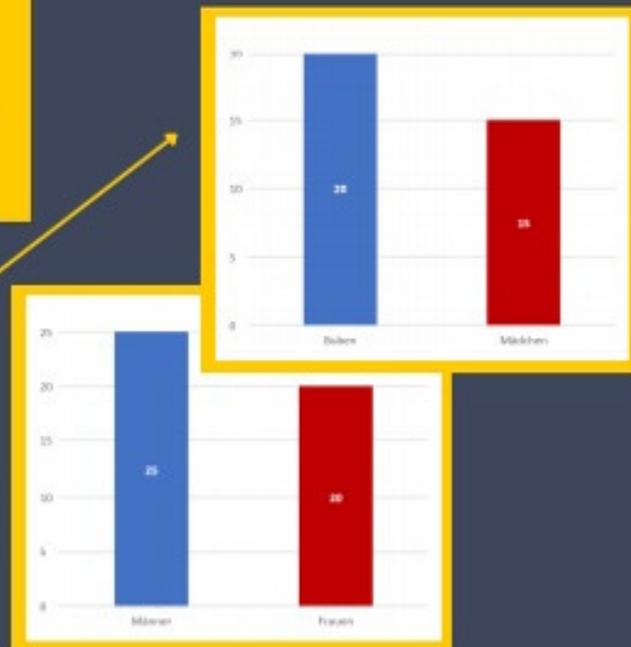


AUS DEM PFARRLEBEN

JAHRESSTATISTIK

Aus dem Jahr 2020 gibt es aus unserem Pfarrverband folgende Zahlen:

- Taufen: 35
- Trauungen: 9
- Reversionen (Wiedereintritte): 8
- Kirchenaustritte: 17
- Verstorbene: 45



AKTUELLE STATISTIK

IM TOD VORAUSGEGANGEN SIND:

Amon Michaela
 Bärnthaler Franziska
 Bauer Friedrich
 Bauer Rosina
 Baumgartner Josef
 Fasch Paula
 Fössl Maria
 Fössl Martha
 Friedl Henriette
 Hrassnig Max
 Kaiser Josefa
 Leitner Egydius
 Piber Friedrich
 Pletz Michael
 Pojer Philipp
 Rieser Friedericke
 Rieser Philipp

**GOTT
 SCHENKE
 IHNEN DEN
 EWIGEN
 FRIEDEN!**

Schönhart Heinz
 Wagner Friedrich
 Wilfinger Franz
 Zarfl Gisela
 Zechner Ernst
 Zechner Peter
 Zöhrer Friedrich

WO BIN ICH?

In der letzten Ausgabe des Pfarrblattes war das Kreuz beim vlg. Schwarz in Obdachegg zu sehen. Hätten Sie es gewusst?



???



Wenn ja, dann sind wir gespannt, ob Sie auch wissen, wo diese schöne Kapelle zu finden ist! Haben auch Sie ein Foto von einer Kapelle oder einem Kreuz in unserem Pfarrverband, das vielleicht nicht jeder kennt? Wir freuen uns über Einsendungen an obdach@graz-seckau.at!

OBDACH TRAUERT UM PATER JACEK

Das Obdacherland trauert um einen langjährigen Freund. Unser polnischer Pfarrer Pater Jacek, der viele Jahre in den Pfarren unseres Obdacherlandes als Sommervvertretung gewirkt hat, ist plötzlich im 58. Lebensjahr verstorben. Wir gedenken seiner in Dankbarkeit und tiefer Verbundenheit. Wir gedenken ihm am 7. März während der Messe in Obdach.



KIRCHEN- RENOVIERUNG OBDACH 2021



Die ersten Vorbereitungsarbeiten für die Kircheninnenrenovierung wurden getätigt. Durch Bodenöffnungen wurde der ursprüngliche Steinboden stellenweise freigelegt, um Aufschluss über die Qualität und den Aufbau des Untergrundes zu erhalten. Die vorderen Bankreihen wurden entfernt, die Beichtstühle abgebaut und im Diözesanarchiv in Graz deponiert.

In Abstimmung mit der diözesanen Kunst- und Liturgiekommission haben wir weitere Punkte, die uns für die Renovierung und Neugestaltung unserer Kirche wichtig sind, erörtert und diskutiert. Auch die erste Begehung mit Architekten und Künstlern fand bereits statt. Im Rahmen eines Wettbewerbes werden drei geladene Künstler/Architekten in den kommenden Wochen eine Skizze und ein Modell fertigen und ihre Ideen zur Neugestaltung des Kircheninnenraumes einbringen. Ausgeschrieben ist die Neugestaltung des Altarraumes mit Altar und Ambo, Sessio, Taufort und Osterkerze sowie die Errichtung einer Kerzengrotte und eines Schriftenstandes.

Im vergangenen Pfarrblatt wurde bereits ein Grobkosten- und Finanzierungsschlüssel vorgestellt, die offene Summe von ca. € 80.000 soll durch Spendenaktionen sowie durch aufgelegte Zahlscheine (mit Berücksichtigung der steuerlichen Spendenabsetzbarkeit) aufgebracht werden. Es geht um unsere Kirche und unser Gotteshaus. Wir bitten darum, dass jede/r Einzelne dieses Projekt und den Umbau mitträgt. Vergelt´s Gott!

KIRCHEN- RENOVIERUNG ST. WOLFGANG 2020



In der Pfarre St. Wolfgang ist es uns durch die erfolgreiche Sanierung der Außenfassade unserer Kirche und die Erneuerung des Schindeldaches an der Südseite gelungen, den Ortskern wieder besonders hervorzuheben. Die Komplettsanierung der bereits bestehenden Schindeldachdeckung war notwendig geworden, nachdem ein schwerer Hagelsturm im Vorjahr große Teile davon beschädigte. Im Zuge dieses Ereignisses war zudem die Möglichkeit gegeben, die bereits stark abgewitterte Außenfarbe zu erneuern und die entstandenen Feuchtstellen entlang des Sockels der Außenstruktur zu sanieren. Neben dem hauptverantwortlichen Vertreter der Diözese Graz Seckau, Wirtschaftsrat DI Franz Steinkellner, dem Wirtschaftsrat der Pfarre St. Wolfgang und den zuständigen Abteilungen des Bundesdenkmalamtes war es nicht zuletzt die Bevölkerung von St. Wolfgang, die dieses Vorhaben tatkräftig unterstützt hat. Ein herzliches „Vergelt´s Gott“ gebührt allen fleißigen HelferInnen, die aktiv an der Renovierung beteiligt waren. Besonders hervorzuheben ist sowohl die Spendenbereitschaft der PfarrbewohnerInnen, unserer Gäste und der Marktgemeinde Obdach als auch der unermüdliche Einsatz unserer Anni. Somit können wir mit Stolz sagen, dass es uns gemeinsam gelungen ist, die Strahlkraft „unserer“ Kirche durch viele fleißige Hände zu erhalten.

GOTTESDIENSTKALENDER DES PFARRVERBANDES

| | | Obdach | St. Anna | St. Georgen | St. Wolfgang |
|-----------------|---------------|--|-----------------------------|--|--|
| März 21 | | | | | |
| 02 | Di. | 15:30 GD PWH Zirbenland | | | |
| 03 | Mi. | 19:00 GD | | | |
| 05 | Fr. | 08:30 GD 15:00 Kinderkreuzweg | | 15:00 Kreuzweg | |
| 06 | Sa. | | | 19:00 GD | |
| 07 | So. | 09:00 Kreuzweg (Kapelle) 09:45 GD „Suppen Sonntag“ | 08:30 WGF | | 08:30 GD |
| 12 | Fr. | 08:30 GD | | 15:00 Kreuzweg | |
| 13 | Sa. | | 19:00 GD | | |
| 14 | So. | 09:00 Kreuzweg (Kapelle) 09:45 GD | | 08:30 GD | 10:00 WGF |
| 16 | Di. | 15:30 WGF PWH Zirbenland | | | |
| 17 | Mi. | 19:00 GD | | | |
| 19 | Fr. | 08:30 GD | | 15:00 Kreuzweg | |
| 20 | Sa. | | | | 19:00 GD |
| 21 | So. | 08:30 GD Vorstellung u. Tauferneruerung EKK (1) 10:00 GD Vorstellung u. Tauferneruerung EKK (2) | 08:30 GD | 08:30 WGF | |
| 24 | Mi. | 19:00 GD | | | |
| 26 | Fr. | 07:40 GD VS 10:30 GD MS 15:00 Kreuzweg d. KFB | | 15:00 Kreuzweg | |
| 28 | Palm- so. | 10:00 Mariensäule | 08:30 Rabensteiner Kreuz | 08:30 Kappler Kreuz | 10:15 Heimathaus |
| 31 | Mi. | 19:00 GD | | | |
| April 21 | | | | | |
| 01 | Grün- Do. | 15:00 Kinderliturgie 19:00 GD Letztes Abendmahl im Anschluss Ölbergandacht | | | |
| 02 | Kar- Fr. | 14:00 Kreuzweg 15:00 Karfreitagsliturgie 19:00 Betstunde Kathal | 15:00 Karfreitagsliturgie | 14:30 Betstunde 15:00 Karfreitagsliturgie | 14:30 Betstunde 15:00 Karfreitagsliturgie |
| 03 | Kar- Sa. | | 19:00 AuferstehungsGD | | 19:00 AuferstehungsGD |
| 04 | Oster- So. | 06:00 AuferstehungsGD | | 08:30 AuferstehungsGD | |
| 05 | Oster- Mo. | 09:45 GD | 08:30 GD | | |
| 06 | Di. | 15:30 GD PWH Zirbenland | | | |
| 07 | Mi. | 19:00 GD | | | |
| 09 | Fr. | 08:30 GD | | | |
| 10 | Sa. | | 19:00 GD | | |
| 11 | So. | 08:30 Erstkommunion 10:00 Erstkommunion | | 08:30 WGF | 08:30 GD |
| 14 | Mi. | 19:00 GD | | | |
| 16 | Fr. | 08:30 GD | | | |
| 17 | Sa. | | | 19:00 GD | |



GD = Gottesdienst; WGF = Wortgottesfeier; EKK = Erstkommunionkinder; PWH = Pflegewohnheim

| | | | | | |
|----|-----|---------------------------------------|-----------|-------------------|-----------|
| 18 | So. | 08:30 Firmung 10:00 Firmung | 08:30 GD | | 10:00 WGF |
| 20 | Di. | 15:30 WGF PWH Zirbenland | | | |
| 21 | Mi. | 19:00 GD | | | |
| 23 | Fr. | 08:30 GD | | | |
| 24 | Sa. | 19:00 GD Kathal Tauferneuerung EKK | | | 19:00 GD |
| 25 | So. | 09:45 GD | 08:30 WGF | 08:30 Patrozinium | |
| 28 | Mi. | 19:00 GD | | | |
| 30 | Fr. | 08:30 GD | | | |

Mai 21

| | | | | | |
|----|------------------------------|--|------------------|--------------------------------|----------------------|
| 01 | Sa. | | 19:00 GD | | |
| 02 | So. | 09:45 Floriani/Spitalkirche 14:30 Frühlingsfest | | 08:30 WGF | 08:30 GD |
| 04 | Di. | 15:30 GD PWH Zirbenland | | | |
| 05 | Mi. | 19:00 GD | | | |
| 07 | Fr. | 08:30 GD | | 14.00 Maiandacht/ Muttertag | |
| 08 | Sa. | 19:00 Maiandacht | | 19:00 GD | |
| 09 | Mutter- tag | 09:45 GD | 08:30 GD | | 10:00 WGF/Maiandacht |
| 10 | Bitntag | 08:00 GD Maria Buch | 08:30 Faßl Kreuz | | |
| 11 | Bitntag | | | 07:00 Giebler Kreuz | |
| 12 | Bitntag | 08:30 GD | | 07:00 Hacker Kreuz | |
| 13 | Christi- Himme- lfahrt | 09:45 WGF 10:00 Erstkommunion Kathal | 19:00 Maiandacht | | 08:30 GD |
| 14 | Fr. | 08:30 GD | | 14:00 Kindermaiandacht | |
| 15 | Sa. | | | | 19:00 GD |
| 16 | So. | 09:45 GD Taufkinder | 08.30 GD | 08:30 WGF | |
| 18 | Di. | 15:30 Maiandacht PWH | | | |
| 19 | Mi. | 19:00 GD | | | |
| 21 | Fr. | 08:30 GD | | | |
| 22 | Pfingst- -Sa. | 15:00 Maiandacht Kathal | | | |
| 23 | Pfingst- -So. | 09:45 GD | | | 08:30 GD |
| 24 | Pfingst- -Mo. | 09:45 WGF | 08:30 GD | 10:00 GD | |
| 26 | Mi. | 19:00 GD | | | |
| 28 | Fr. | 08:30 GD | | | |
| 29 | Sa. | | | 19:00 GD | |
| 30 | Dreifal- lgkelts- so. | 09.45 GD Ehejubelpaare | 08:30 GD | | 10:00 WGF |



TAUFTERMINE

10.04.2021: 10:00 Uhr Taufe in Obdach, 11:30 Uhr Taufe in St. Georgen
 17.04.2021: 10:00 Uhr Taufe in St. Anna, 11:30 Uhr Taufe in St. Wolfgang
 08.05.2021: 10:00 Uhr Taufe in Obdach, 11:30 Uhr Taufe in St. Georgen
 15.05.2021: 10:00 Uhr Taufe in St. Anna, 11:30 Uhr Taufe in St. Wolfgang
 29.05.2021: 10:00 Uhr Taufe in Obdach, 11:30 Uhr Taufe in St. Georgen



Änderungen vorbehalten. Bitte beachten Sie bei allen Gottesdiensten jeweils die aktuell gültigen diözesanen Vorgaben und die geltenden Regierungsmaßnahmen

ANKÜNDIGUNGEN

OSTERSPEISESEGNUNG

Am Karsamstag, 03.04.2021: Tag der Grabesruhe Jesu

09:30 Uhr: Ortner & Taxwirt

10:00 Uhr: Pfarrkirche St. Wolfgang (davor um 09:30 Uhr Anbetung) & Pauliwirt

10:30 Uhr: Lackner – Kreuz & Fiedlwirt

10:45 Uhr: Pfarrkirche St. Anna

11:00 Uhr: Dreikeuschenwirt

11:30 Uhr: Pfarrkirche St. Georgen & Prost

12:00 Uhr: Filialkirche Kathal

12:45 Uhr: Pfarrkirche Obdach (davor um 11:45 Uhr Betstunde)

15:30 Uhr: Pfarrkirche Obdach (davor um 14:30 Uhr Beststunde)



19:00 Uhr: Feuersegnung mit anschließender Osternachtsfeier in der Pfarrkirche St. Anna

19:00 Uhr: Feuersegnung mit anschließender Osternachtsfeier in der Pfarrkirche St. Wolfgang

AKTION FAMILIENFASTTAG - SUPPENSONNTAG

Aufgrund der aktuellen Situation kann der traditionelle Suppen Sonntag unserer Katholischen Frauenbewegung anlässlich der Aktion Familienfasttag heuer leider nicht in gewohnter Weise stattfinden.

Im Anschluss an die Messe am Sonntag, dem 7. März 2021, können Sie am Kirchplatz in Obdach eine „Suppe im Glas“ gegen eine freiwillige Spende mit nach Hause nehmen. Für Ihre Unterstützung danken wir schon im Voraus.

FRÜHLINGSFEST FÜR ALLE PENSIONIST/INNEN & SENIOR/INNEN

Der Familienausschuss des Pfarrverbandes lädt am Sonntag, dem 2. Mai 2021, um 14:30 Uhr alle PensionistInnen und SeniorInnen zu einer Heiligen Messe ein.

Anschließend ist ein gemütliches Beisammensein im Festsaal der NMS Obdach geplant.



MAIANDACHTEN

Obdach:

Sa. 08.05.2021, 19:00 Uhr
Di. 18.05.2021, 15:30 Uhr
(Pflegewohnheim Zirbenland)

Kathal:

Sa. 22.05.2021, 15:00 Uhr

St. Anna:

Do. 13.05.2021, 19:00 Uhr

St. Georgen:

Fr. 07.05.2021, 14:00 Uhr
Fr. 14.05.2021, 15:00 Uhr
(Kindermaiandacht)

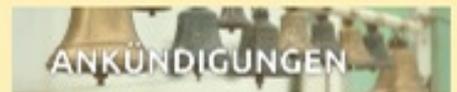
St. Wolfgang:

So. 09.05.2021, 10:00 Uhr



KIRCHENRENOVIERUNG

Die Renovierung startet am Montag nach Fronleichnam, dem **7. Juni 2021**. Die feierliche Einweihung ist dann am ersten Adventssonntag, also am **28. November 2021** geplant.



ANKÜNDIGUNGEN



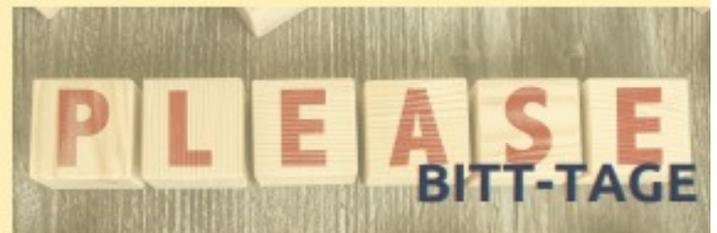
OSTERKOMMUNION ZUHAUSE

Wenn jemand eine Osterkommunion zuhause empfangen möchte: Bitte in der Pfarrkanzlei unter 03578/2375, melden.



PFINGSTAUSFLUG DER KATHOLISCHEN FRAUENBEWEGUNG

Dienstag, 25.05.2021



Obdach:

Mo., 10.05.2021, 08:00 Uhr, GD Bitt-Tag Maria Buch (Abfahrt Bus: 06:30 Uhr Pfarrkirche Obdach)
Mi., 12.05.2021, 08:30 Uhr, GD Bitt-Tag Obdach

St. Anna:

Mo., 10.05.2021, 08:30 Uhr Bitt-Tag Faßl-Kreuz

St. Georgen:

Di., 11.05.2021, 07:00 Uhr, Bitt-Tag Giebler
Mi., 12.05.2021, 07:00 Uhr, Bitt-Tag Hacker

ERSTKOMMUNION

Heuer bereiten sich 39 Kinder auf das Fest der Erstkommunion, das wir am **11. April 2021** in unserer Pfarrkirche Obdach feiern, vor. Das Thema unseres Festes lautet: „Regenbogen – von Gott behütet und beschützt!“ Wenn die Sonne durch den Regen scheint, erleben wir dieses faszinierende Wunder der Natur. Der Regenbogen ist in der Bibel ein leuchtendes Zeichen dafür, dass Gott immer für uns da ist, dass er uns annimmt, so wie wir sind, und dass er uns liebt. So ist es auch mit den Farben des Regenbogens. Jede ist anders, aber gemeinsam bilden sie etwas Großartiges!

Erstkommunionkinder: Dominik Bischof, Emma Brellochs, Adrian Graslober, Lea Greimel, Lara Kaltenegger, Sebastian Koini, Cornelia Kollmann, Katrin Kollmann, Daniel Leitner, Amelie Liebming, Lukas Pirker, Martin Pirker, Lara Pletz, Maximilian Pojer, Franziska Rieser, Paul Schramm, Marie Steinkellner, Stella Sturmer, Lisa-Marie Zechner, Anna Zöhrer, Hubert Feierl, Sebastian Friesacher, Lisa Grillitsch, Max Grillitsch, Marie Gunzer, Nico Gunzer, Alessandro Köck, Jasmin Koiner, Felix Lassarus, Anja Liebming, Thomas Maierhofer, Hannah Moitzi, Mia Moitzi, Saskia Moitzi, Anna-Elisa Neuböck, Felix Reiter, Katharina Sattler, Theresa Vargha, Lisa Waschnig

FIRMUNG

Diese Jugendlichen bereiten sich auf das Sakrament der Firmung, das wir voraussichtlich am **18. April 2021** in der Pfarrkirche Obdach feiern, vor:

Firmgruppe 1: Cornelia Kaltenegger (GL), Katharina Kaltenegger, Sandra Leitner, Julia Zarfl, Anna Baumgartner, Anna Mang, Miriam Bischof; **Firmgruppe 2:** Elena Liebming (GL), Julia Liebming, Sarah Oppeneiger, Christina Köck, Karina Ova Bärnthaler; **Firmgruppe 3:** Anita Rieser (GL), Claudia Rieser, Johanna Pletz, Andreas Steinkellner, Marco Gugl, Manuel Staubmann, Michael Rieser; **Firmgruppe 4:** Monika Steinkellner (GL), Stefanie Steinkellner, Elisabeth Leitner, Franz Pabst, Julian Pabst, Gerold Liebfahrt-Bischof; **Firmgruppe 5:** Lydia Pletz (GL), Katharina Pletz, Sandra Stoni, Carina Pabst, Maria Richter, Yvonne Leitner, Nadja Wölfler; **Firmgruppe 6:** Roland Krinzinger (GL), Marco Mischlinger, Florian Krinzinger, Richard Matzi, Sebastian Knoll, Tobias Kern; **Firmgruppe 7:** Sonja Schmerlaib (GL), Marcel Schmerlaib, Manuel Moitzi, Lukas Leitner, Emma Clara Trippolt, Fabienne Liebming, Lukas Schönhard; **Firmgruppe 8:** Verena Bärnthaler (GL), Christoph Bärnthaler, Daniel Rabensteiner, Sebastian Leitner, Sebastian Wawrzyniak

Firmspender wird Herr Kanonikus Johann Feischl sein. Seitens der Pfarre werden die Jugendlichen von Herrn Mag. Heimo Schäffmann, Michaela Horn-Perner (Pastoralreferentin Seelsorgeraum Judenburg), Karolin Koini-Liebming (ehrenamtliche Firmvorbereitung), Anna Maria Koini (Pastorale Mitarbeiterin) begleitet. Die Firmgruppen haben auf WhatsApp Gruppen erstellt, in denen die Jugendlichen zu verschiedenen Themen Impulsen erhalten. Die Firmlinge bekommen so auch Aufgaben gestellt, die sie erarbeiten. Die Ergebnisse dieser Aufgaben sind immer wieder auf Tafeln im hinteren Bereich der Pfarrkirche Obdach zu sehen.





RÜCKBLICK

MARTINSFEST

Für 11.11.2020 gab es die Einladung der Pfarre, einen Laternenspaziergang im Kreise der Familie zu machen. Viele „Laternenkinder“ nahmen diese Einladung gerne an und besuchten die stille Andacht vor der Johanneskapelle. Ein Martinsgebet, ein Ausmalbild sowie eine Bastelgeschichte für zu Hause nahmen die Kinder begeistert mit.



MINISTRANT/INNEN-SONNTAG IN ST. GEORGEN UND ST. ANNA

Das Thema dieser Feiern war „Feuer und Flamme“. Vier MinistrantInnen wurden in St. Anna zu OberministrantInnen (René Steinkellner, Sandra Stoni, Manuel Moitzi, Anika Moitzi) als Dank für ihren jahrelangen Dienst ernannt und erhielten ein Kreuz aus Olivenholz. Die St. Georgner MinistrantInnen durften in ihrer Gemeinschaft gleich fünf neue Minis begrüßen. Nach ihrem feierlichen Versprechen, diesen Dienst am Altar gewissenhaft zu machen erhielten sie ein gesegnetes Kreuz von Pfarrer Heimo Schäfmann umgehängt.



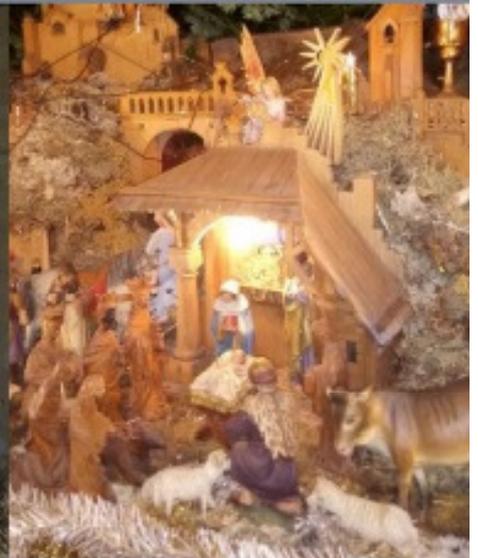
NEUES MINISTRANT/INNENGEWAND

Unsere MinistrantInnenschar wächst, Gott sei Dank. So war es notwendig, einige neue Gewänder anzuschaffen. Fleißige Hände konnten fünf neue Garnituren MinistrantInnengewand für die Pfarre nähen. Ein herzliches „Vergelt's Gott“ an Magdalena Leitner, Gerda Künstler und Gertrude Staller.

WEIHNACHTZEIT IM PFARRVERBAND



Adventkranzsegnungen einmal anders



Die Krippen des Obdacherlandes



Rorate in St. Anna

Rorate im Zeichen des Friedenslichts



Christmette in St. Wolfgang



Familiengottesdienst in Obdach



Selbstgebastelte Sterne als Kirchenchristbaumschmuck



Sternsingen - alles ist anders



Weitere Fotos finden Sie unter:
www.obdacherland.graz-seckau.at

KATHOLISCHE 
KIRCHE STEIERMARK



Nikolaus-Spaziergang in der Kirche



Blasiussegen und „Lichtmesskerzensegnung“



Neue WortgottesfeierleiterInnen



Spaß im Schnee



Silvester-Glückssteine

WITZ



Im Traum erscheint einem 60-jährigen ein Engel und sagt: „Du hast einen Wunsch frei. Gott will dir eine neue Ostererfahrung schenken. Aber überleg, was du dir wünschst. Gott erhört Gebete, aber oft ganz anders als wir denken.“ Der Mann überlegt und sagt dann nicht gerade sehr christlich: „Ich möchte eine 30 Jahre jüngere Frau.“ Als er am nächsten Morgen aufwachte, war er 90.

IMPRESSUM:

Herausgeber & Redaktion: Ausschuss f. Öffentlichkeitsarbeit im Pfarrverband;
Fotos: Privat & pixabay; Website: <http://obdacherland.graz-seckau.at>;
Pfarramt Obdach, Kirchgasse 15; E-Mail: obdach@graz-seckau.at; Tel.: 03578/2375;
Kanzlezeiten: Mo., Di., Mi. u. Fr. von 09:00 – 11:00 Uhr

